

Wiener "Klima-Winner" unterstützt Beschäftigte bei klimaschutzrelevanten Aus- und Weiterbildungen

Bis zu 5.000 Euro für klimaschutzrelevante Aus- und Weiterbildungen

Die Stadt Wien plant, bis 2040 klimaneutral zu werden. Diese Kraftanstrengung benötigt qualifizierte Arbeitskräfte. Die neue Förderung Klima-Winner des waff unterstützt beschäftigte Wiener*innen dabei, klimaschutzrelevante Aus- und Weiterbildungen in Angriff nehmen zu können.

Jobchancen im Bereich Klimaschutz steigen

"Die Nachfrage nach Wiener*innen, die berufliche Chancen im Bereich Klimaschutz wahrnehmen möchten, steigt. Unser Ziel ist es, Wiener Arbeitnehmer*innen, die sich einen künftigen Klima-Job vorstellen können, bei entsprechenden beruflichen Aus- und Weiterbildungen zu unterstützen", betont Wirtschaftsstadtrat Peter Hanke. "Mit der Initiative decken wir Aus- und Weiterbildungen in Bereichen wie zum Beispiel erneuerbare Energien, Energieeffizienz, grünes Bauen, Umweltschutz und -Management ab. Der waff übernimmt Kosten für die Aus- und Weiterbildungen sowie die Prüfungsgebühren", erklärt Hanke. Die Kurse müssen bei vom waff anerkannten Bildungseinrichtungen absolviert werden.

Information, Beratung und bis zu 5.000 Euro Förderung

Die Förderhöhe richtet sich nach dem monatlichen Nettoeinkommen der Antragsteller*innen. Je nach Einkommen können bis zu 80% der Kurskosten gefördert werden, mit einer maximalen Förderhöhe von 5.000 Euro für beschäftigte Personen mit Hauptwohnsitz in Wien.

Das waff-Beratungszentrum für Beruf und Weiterbildung bietet entsprechende Informationen und Beratung für Personen, die sich für klimaschutzrelevante Aus- und Weiterbildungen interessieren. Zusätzlich ist in der [Kurs-Datenbank](#) eine gezielte Suche nach entsprechenden Kursen möglich.

Alle Infos zur neuen Förderung: <https://www.waff.at/foerderungen/klima-winner/>

Rückfragehinweis:

Johann Baumgartner

Mediensprecher waff

Tel.: 01 21748 330

E-Mail: johann.baumgartner@waff.at